

Geprüfte/-r Versicherungsfachwirt/-in

Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung vom

30. April 2003

Bearbeitungszeit: 120 Minuten 80 Punkte
Hilfsmittel: Bedingungswerk 3 – Südstern Versicherungen,
Versicherungsvertragsgesetz

Aufgabe 1

Herr Fleißig hat zum 1. Januar 2001 eine Privat- und Berufsrechtsschutzversicherung nach § 25 ARB 2000 bei der Südsternversicherungs-AG abgeschlossen.

Am 20. April 2001 erhält seine Frau Erna Fleißig eine personenbedingte Kündigung. Diese wird von dem Arbeitgeber der Frau Fleißig damit begründet, dass sie am 28. März 2001 angeblich einen Kunden während ihres Dienstes beleidigt haben soll. Gegen diese Kündigung will Frau Fleißig sich wehren und möchte daher einen Rechtsanwalt beauftragen.

Begründen Sie, ob die Südstern Rechtsschutzversicherung AG hierfür Versicherungsschutz bietet.

8 Punkte

Aufgabe 4

Herr Mutig unterhält bei der Südsternversicherung eine PHV mit den Deckungssummen 3 Mio. € pauschal für Personen- und Sachschäden sowie 10.000 € Vermögensschäden, 2fach maximiert. Es liegen die BBR Südstern zugrunde.

Nunmehr wird der Südstern folgender Schadenfall gemeldet:

Herr Mutig machte in den USA Urlaub. Nach zwei Wochen flog er mit der US-Fluglinie Airline One zurück nach Deutschland. Kurz nach dem Start bekam Herr Mutig Panik und er verlangte lautstark und unter Drohungen sofort eine Landung, da er befürchtete, das Flugzeug würde sonst abstürzen. Es fand eine Zwischenlandung noch in den USA statt, Herr Mutig wurde von der Polizei in Gewahrsam genommen.

Mittels eines Anwaltes verteidigte sich Herr Mutig vor einem Gericht in den USA, wurde aber zu Schadenersatz und einer Strafe wegen gefährlichen Eingriffes in den Luftverkehr verurteilt. Die Fluglinie forderte 15.000 € (entspr. in US \$) für zusätzlich entstandene Kosten (Landegebühr, zusätzlicher Sprit, zusätzlicher Zeitaufwand für Personal). Dies sprach das Gericht der Fluglinie zu. Die Strafe wurde mit 5.000 € (entspr. in US \$) festgelegt. Weiterhin fielen insgesamt Anwaltskosten in Höhe von 15.000 € an.

Zusätzlich wurde vom Gericht festgelegt, dass Herr Mutig nur in Begleitung von Sicherheitskräften den Rückflug nach Deutschland antreten darf. Die Kosten in Höhe von 4.000 € hat ebenfalls Herr Mutig zu tragen.

Die Südsternversicherung als PHV-VR hat sich nun mit dieser Schadenmeldung auseinander zu setzen.

Setzen Sie sich mit diesem Schadenfall auseinander, indem Sie begründet darlegen, ob und ggf. welche Leistungen die PHV zu übernehmen hat.

15 Punkte

